

Reinigung und Pflege von Stolpersteinen

Reinigungstipps, die sich bewährt haben

168 Stolpersteine liegen derzeit auf den Salzburger Gehsteigen. Die ersten Stolpersteine wurden Mitte 2007 in Salzburg verlegt und jährlich kommen neue dieser kleinen Gedenksteine hinzu.

Die Oberfläche der Steine ist mit einer Messingplatte versehen, die mit der Zeit durch Umwelteinflüsse und Verschmutzung dunkler wird. Viele Steine sind über die Jahre bereits so dunkel geworden, dass die Inschriften kaum noch lesbar sind.

2012 ruft das Personenkomitee Stolpersteine Salzburg daher zu einem Frühjahrsputz auf. Besonders freuen wir uns, wenn Paten und Unterstützer des Projektes aus eigener Initiative Stolpersteine in Ihrer Gegend putzen möchten – und dies vielleicht auch nicht nur im Frühjahr.

Für die Reinigung sind alle gebräuchlichen Putzmittel für Metalle geeignet. Hilfsmittel mit sehr harter Oberfläche wie Drahtbürsten oder andere harte Gegenstände sollten nicht benutzt werden, da die Messingplatten hierdurch beschädigt werden.

Bewährt hat sich in der Vergangenheit das Metall-Putzmittel »Denk mit - Edelstahlreiniger« oder »Sidol«, das in vielen Geschäften und nahezu allen Drogeriemärkten zu erhalten und bei normal verschmutzten Steinen ausreichend ist.

Bei der Benutzung dieser milchigen Metall-Putzmitteln sollten Sie jedoch darauf achten, dass Sie das Mittel gering dosiert zunächst auf einen Stofflappen und nicht direkt auf die Messingplatte geben. Sie vermeiden dadurch weiße Putzmittelränder auf dem umliegenden Pflaster, die sich nur sehr langsam wieder zersetzen.

Nachdem Sie die Messingplatte mit der Reinigungsmilch eingerieben haben, lassen Sie das Mittel für etwa eine Minute antrocknen. Danach können Sie die Messingplatte mit einem trockenen Tuch polieren. Sollte das Reinigungsergebnis danach noch nicht Ihren Vorstellungen entsprechen, wiederholen Sie den Vorgang.

Bei stark verunreinigten Stolpersteinen können Sie zusätzlich vorab auch Wasser und danach das Reinigungsmittel und die harte Seite eines handelsüblichen Küchenschwamms (z. B. Scotch Brite oder Spontex) verwenden, aber bitte **keine Drahtbürsten oder Topfreiniger aus Draht** benutzen!

Welche Stolpersteine in ihrer Nähe verlegt wurden, können Sie unserer Internetseite www.stolpersteine-salzburg.at entnehmen.

Sollten Sie feststellen, dass Stolpersteine, die auf unserer Internetseite verzeichnet sind, am angegebenen Ort nicht [mehr] vorhanden sind, wären wir Ihnen für eine Nachricht per Email (dachverband@kultur.or.at) oder einen Telefonanruf (0662 – 87 99 57) sehr verbunden.

Personenkomitee Stolpersteine Salzburg, Mai 2012